

phaeno

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. November 2005 um 10:08

Habe das Thema mal unter Reisen gesetzt, da das Phaeno auf alle Fälle eine Reise wert ist.

Hier eine kurze Beschreibung:

phæno ist Deutschlands einzigartige Experimentierlandschaft für Naturwissenschaft und Technik in einer spektakulären Architektur. Hier treffen die Welt der Wissenschaften und die Lust am Ausprobieren zusammen, jedem einzelnen eröffnen sich neue Perspektiven.

Ursprung allen Forscher- drangs, Voraussetzung aller Innovation. Ab Ende 2005 wartet phæno auf neugierige Menschen, junge und ältere, die sich auf ein ganz besonderes Abenteuer einlassen: Auf über 7.000 Quadratmetern Aktionsfläche werden sie die erstaunlichsten Phänomene entdecken. Das Gebäude, das schon jetzt ein Meilenstein der Architekturgeschichte ist, entsteht direkt neben dem ICE-Bahnhof in Wolfsburg, gegenüber der Autostadt von Volkswagen.

Hier die Gründe für einen Besuch:

1. phæno ist phänomenal. Über 250 faszinierende naturwissenschaftliche Phänomene und spannende technische Prinzipien warten nur darauf, phænos Gäste in Erstaunen zu versetzen und den Forscher in ihnen zu wecken.
2. phæno ist alltäglich. Besucher und Besucherinnen entdecken im phæno, was Wissenschaft und Technik mit ihrem Alltag verbindet.
3. phæno spricht jeden an. Unabhängig vom Alter, aber vor allem unabhängig von der eigenen Vorbildung ist jeder Besucher bei phæno willkommen und wird mit seinen Wünschen und seinem Wissen unvoreingenommen ernst genommen.
4. phæno ist interaktiv. Bei phæno schauen die Besucher und Besucherinnen nicht zu, wie andere etwas Tolles machen – sie tun es selbst! Sie be-greifen Naturwissenschaften und Technik im doppelten Wortsinn.
5. phæno ist Selbstbestimmung. Es gibt keine Führungen, keine Zeitvorgaben. Jeder sucht sich die Experimente nach seinen eigenen Interessen und seinen individuellen Vorkenntnissen aus. Mehrere Experimentierstationen zeigen oft ein und dasselbe Phänomen – aus einem anderen Blickwinkel. So findet jeder die für ihn passende Herangehensweise.

6. phæno ist sozial. Jeder kann individuell für sich allein entdecken, wenn er das möchte. Aber selbst wer alleine kommt, steht schnell gemeinsam mit anderen um eine Experimentierstation und versucht das Phänomen im Team zu ergründen.

7. phæno spricht die Sinne an. Es präsentiert Wissenschaft und Forschung zum Anfassen, Hören, Sehen, Riechen und Schmecken, es weckt Emotionen. Dadurch spricht phæno nicht nur den Kopf, sondern auch Herz und Hand der Besucher und Besucherinnen an. Diese lernen dadurch einfacher, mehr und nachhaltiger, als sie es für möglich gehalten hätten!

8. phaeno ist die wohl größte begehbare Skulptur Deutschlands. Im Innern, in sieben Meter Höhe entfaltet sich ein bauliches Abenteuerland mit Formen, die an Krater, Höhlen, Terrassen und Plateaus erinnern, dicht besiedelt von 250 Experimentierstationen.

9. phæno ist Weltarchitektur. Es wurde von der Stararchitektin Zaha Hadid entworfen und umgesetzt – und gehört zu den vier weltweiten Architekturereignissen im Jahr 2005 (Wallpaper-Magazin)! Die Stararchitektin Zaha Hadid wurde mit dem Pritzker-Preis, dem „Nobelpreis“ der Architekten, und dem Deutschen Architekturpreis 2005 ausgezeichnet.

10. phaeno ist voll Formenfreude. Die Welt von phaeno kennt keine klaren Grenzen, sie ist gebaute Bewegung, gebaute Neugier. Das Gebäude versetzt in Erstaunen, lässt den Besucher nicht los, zieht ihn hinein und verleitet zum Erforschen und Entdecken.

11. phæno ist lebendige Kultur. Immer wieder neue Programmangebote und Veranstaltungen bieten Nahrung für den Geist. Hier treffen sich aufgeweckte Menschen mit vielseitigen Interessen, um ihre Tage und Abende zusammen zu verbringen.

12. phæno ist Zukunft. Junge Menschen werden für Naturwissenschaft und Technik sensibilisiert und in ihren Fähigkeiten gefördert. phæno trägt so zu einer Stärkung der Kernkompetenzen Deutschlands bei.

Und hier der [LINK](#)

VIEL SPASS!